



Herren
Regionspräsident
Hauke Jagau

Vorsitzender der Regionsversammlung
Bodo Messerschmidt

übrige Fraktionen **z.K.**

im Hause

Hannover, 08.09.2016

Antrag gem. § 8 (1) der Geschäftsordnung mit Hinweis auf die Eilbedürftigkeit in Verbindung mit § 3 (2) der Geschäftsordnung

In die Sitzung des Regionsausschusses am 20.9.2016

In die Sitzung der Regionsversammlung am 27.9.2016

Einrichtung eines „Runden Tisches“ zur Verbesserung der Situation in der Geburtshilfe in der Region Hannover

Auf die Eilbedürftigkeit des Antrages wird hingewiesen. In der Aussprache im
Regionsausschuss (§ 3 (2)) erfolgt die Begründung.

Antrag:

1. Die Regionsverwaltung richtet zeitnah einen „Runden Tisch“ zur Verbesserung der
Situation in der Geburtshilfe in der Region Hannover ein.

Die Regionsverwaltung erarbeitet für die genaue Zusammensetzung einen Vorschlag, der
mit den entsprechenden politischen Gremien abgestimmt wird.

Als Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen die an Ausbildung und Ausübung in der
Geburtshilfe tätigen Akteure sowie Vertreterinnen und Vertreter der Regionsverwaltung
und der politischen Gremien vorgesehen werden.

2. Die Regionsverwaltung erhebt eine möglichst umfassende aussagekräftige Datenbasis
zur Situation in der Geburtshilfe in der Region Hannover und stellt diese dem „Runden
Tisch“ sowie den politischen Gremien zur Verfügung.

Begründung:

Am 25. August 2016 fand die von SPD und Bündnis 90/Die Grünen beantragte Anhörung zur „Ist-Situation und Zukunft der Hebammen in der Region Hannover“ statt. Hier wurde deutlich, dass viele verschiedene Ebenen und Akteure die Situation und die Arbeitsbedingungen in der Geburtshilfe beeinflussen.

Um das Ziel einer Verbesserung der Situation in der Geburtshilfe in der Region Hannover zu erreichen, ist eine gemeinsame Abstimmung dieser Ebenen und Akteure an einem „Runden Tisch“ ein erster wichtiger Schritt.

Damit die Arbeit des „Runden Tisches“ und der politischen Gremien zu diesem Thema gelingen kann, bedarf es einer gesicherten Datenbasis zur Situation in der Geburtshilfe in der Region Hannover.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Gardlo
(Fraktionsvorsitzende SPD)

Brigitte Nieße
(Fraktionsvorsitzende GRÜNE)